



Rinckart-Bote

der Martin Rinckart Gemeinde Eilenburg

Geistliches Wort
Gottesdienste
Aktuelles
Mehrgenerationenhaus Arche
Kirchenmusik
Förderverein
Rückblick
Wir laden ein
Gemeindeleben
Kirchenmaus
Ansprechpartner
& Kontakt



Dezember 2019 - Februar 2020

Mit Herzen, Mund und Händen

www.kirche-eilenburg.de

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ - Sacharja 9,9
(Wochenspruch zum 1. Advent)

Liebe Leserinnen und Leser!

Noch klarer geht es wohl kaum, denke ich. Eine deutliche Ansage steht am Beginn der Adventszeit und bereitet uns auf das bevorstehende Fest vor. „Siehe, dein König kommt.“ Er, der Heil bringt, unser Heiland kommt!

Mitten in mein Leben kommt er. Mit seiner Hilfe, mit seiner Gerechtigkeit. Mitten in meinen geschäftigen, manchmal trostlosen, manchmal auch angstvollen Alltag kommt er. Er wird teilnehmen, teilhaben; unerwartet, sogar ungebeten. Es ist ja nicht so, dass er immer willkommen ist. Vieles ist so eingerichtet im Leben, dass zwar auf ihn gewartet, aber gar nicht mehr mit ihm gerechnet wird. Dass er zwar dabei sein soll, aber überhaupt nicht stören darf. Die Türen mögen hoch sein und die Tore weit (Psalm 24), aber wenn er dann hindurch geht wie selbstverständlich, dann stört er mehr und wird zur Seite geschoben und geflissentlich übersehen neben all den Plätzchen, Glühweinbechern, „Vor-Geschenken“, Weihnachtsschmuck und -bäumen, Märkten und Weihnachtstrubel bereits lange vor der Adventszeit.

Und doch kommt er, mitten in mein Leben. Nicht als Erfüllung meiner Wünsche kommt er, sondern mit seiner Hilfe und mit seiner Gerechtigkeit. Das muss ich wissen, wenn ich auf ihn warte und mich nach ihm sehne und ihn erkennen will. Er kommt auf seine Weise. Als eine Bitte anderer Menschen kann er kommen, die meine Pläne durcheinanderbringt. Als eine Frage kann er kommen, eine Unruhe, als ein Erschrecken über meine Selbstverständlichkeiten. Als eine Gewissheit kommt er, dass ich geliebt bin oder gebraucht werde in den Nöten der Welt. Ganz gleich, wie er mir begegnet mitten in meinem Leben, immer bringt er Heil, auch wenn ich das erst gar nicht sehen will oder kann. Er stört mich oder zeigt mir einen Weg oder bietet mir die Hand. Er überlässt mich nicht mir selber. Und damit beginnt mein Heil.


Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre Pfarrerin Edelgard Richter



Dezember 2019

„Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des HERRN und verlasse sich auf seinen Gott.“ Jesaja 50,10

So. 01.12.	10.00 Uhr	Sprotta	Taufsegnungs-Gottesdienst
So. 08.12.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Sa. 14.12.	19.00 Uhr	St. Nikolai	ANgeDACHT mit dem Popchor
So. 22.12.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Di. 24.12.	15.00 Uhr	St. Nikolai	Krippenspiel mit der Singschule 
Di. 24.12.	17.00 Uhr	St. Marien	Christvesper mit der Martin-Rinckart-Kantorei
Mi. 25.12.	10.00 Uhr	Doberschütz	Abendmahl - Gottesdienst
Do. 26.12.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Di. 31.12.	18.00 Uhr	St. Marien	Jahresschluss - Andacht

Januar 2020

„Gott ist treu.“ 1. Korinther 1,9

Mi. 01.01.	14.00 Uhr	Paschwitz	Abendmahl - Gottesdienst
So. 05.01.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
So. 12.01.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
So. 19.01.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Mo. 27.01.	18.00 Uhr	St. Nikolai	Andacht – Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus

Februar 2020

„Ihr seid teuer erkaufft; werdet nicht der Menschen Knechte.“ 1. Korinther 7,23

Sa. 01.02.	17.00 Uhr	St. Nikolai	ANgeDACHT mit Kinder-Gottesdienst und Singschule 
So. 09.02.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
So. 16.02.	10.30 Uhr	Laußig	Gottesdienst
So. 23.02.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Sa. 29.02.	17.00 Uhr	St. Nikolai	ANgeDACHT mit Kinder-Gottesdienst 



Kinder-Gottesdienste (siehe auch die Info auf Seite 9 oben)

Der „alte“ und „neue“ Gemeindegkirchenrat

Am 6. Oktober hatten Sie die Wahl. Alle zur Wahl stehenden Kandidaten haben es in den neuen Gemeindegkirchenrat geschafft. Die konstituierende Sitzung fand leider erst nach Redaktionsschluss statt, so dass wir Ihnen noch nicht sagen können, wer den Vorsitz übernommen hat. Dies werden wir im Gottesdienst abkündigen und auf der Homepage bekannt geben.

Wir möchten uns bei Frau Dr. Martina Colditz für über 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit im Gemeindegkirchenrat bedanken. Ebenso bei Frau Simone Omonsky-Krebs und Herrn Karsten Pauer. Diese drei Mitglieder sind nicht wieder zur Wahl angetreten.

Neu in der ehrenamtlichen Tätigkeit im Gemeindegkirchenrat der Rinckart-Gemeinde ist Frau Manuela Bär. Ihr zur Seite gestellt sind Herr Matthias Danzmann, Frau Angela Glas, Frau Karina Höfs, Frau Edith Jung, Frau Inez Laaser, Herr Torsten Pötzsch, Frau Christine Rollin und Frau Lena Ruddies. Möge Gott dem neuen Gemeindegkirchenrat bei seiner Arbeit beistehen.

Bastelnachmittag

Es ist schon fast eine Tradition, dass wir Sie zum weihnachtlichen Basteln einladen. Dieses Mal wollen wir am Samstag, dem 7. Dezember 2019, um 14 Uhr, im Gemeindegsaal, Nikolaiplatz 3 mit Ihnen kreative Ideen umsetzen. Ein Thema ist Textilgestaltung. Sollten Sie daran Interesse haben, ein T-Shirt zu gestalten, empfehlen wir Ihnen, ein Shirt mit hohem Baumwollanteil mitzubringen (es kann durchaus rot, schwarz oder auch grün sein). Man kann aber auch einen Beutel für die Einkäufe gestalten, dieser ist dann vorrätig bei uns. Sie können auch Flaschen mit Licht gestalten oder Sie lassen sich von den weiteren Angeboten überraschen. Wir, der Basar des Fördervereins, freut sich auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und Plätzchen.

Urlaub regionale Gemeindegsekretärin

Frau Lutzke-Richter, regionale Gemeindegsekretärin der Rinckart-Gemeinde Eilenburg, hat in der Zeit vom 16.12.2019 bis 3.1.2020 Urlaub.

Änderung der Bürobesetzung

Das Gemeindegbüro ist immer dienstags von 9 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet und durch die regionale Gemeindegsekretärin besetzt.

Willkommen im Mehrgenerationenhaus Arche Eilenburg



Lions
Club
Eilenburg

Im Dezember werden wir wieder, alle Generationen zusammen, beginnend in der letzten Novemberwoche, Plätzchen backen, Adventsgestecke basteln und die Frage: Was bedeutet „Advent“ = „Ankunft Jesu“ klären.



Ab sofort sammeln wir wieder Weihnachtspäckchen für die Kinder in Tiraspol. Der Lions Club Eilenburg und Firma Kräger aus Laußig fahren Anfang Dezember mit einem

Lkw nach Moldawien, um kleine Weihnachtsgeschenke zu überbringen. Die Flyer und Infozettel zum Befüllen der Päckchen gibt es in der Arche.

Im November beginnen wir wieder gemeinsam mit den Konfirmanden und mit Pfarrerin Richter den Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus am 27.01.2020 vorzubereiten und werden dabei auch die Synagoge in Leipzig besuchen. Nach einer Statistik des Bundesministeriums des Inneren hat sich die Anzahl der antisemitischen Gewalttaten von 2015 von 36 auf Mitte 2019 auf 69 wieder nach oben entwickelt. Umso wichtiger ist es, das Erinnern nicht zu vergessen, damit so etwas wie Konzentrationslager und oder die Verfolgung von Minderheiten bis hin zur Vernichtung nie wieder passieren.

Deswegen wird am 27.01.2020 – am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus – um 18 Uhr wieder eine Andacht dieses Gedenken auch in unserer Nikolaikirche sein. Die Andacht hält Pfarrerin Edelgard Richter. Im Anschluss daran sind alle eingeladen zum gemeinsamen Gespräch, Austausch und einem kleinen Imbiss in den Räumen des Mehrgenerationenhauses Arche.

Winterferien 2020

Im Februar 2020 wird es wieder ein interessantes Programm in den Winterferien geben. In der ersten Ferienwoche vom 10. bis 14. Februar werden wir auf jeden Fall wieder Eislaufen gehen in Leipzig und am Freitag den Schwimmfasching in unsere Eilenburger Schwimmhalle miterleben. In der zweiten Ferienwoche vom 17. bis 21. Februar wird sich alles um Musik und Basteln drehen. Das genaue Programm gibt es spätestens im Januar – dazu bitte den Winterferienflyer im Schaukasten, im MGH, im Amtsblatt oder in der LVZ beachten!!!!

Die weitere Arbeit des Arche-Vereins ist auch von Ihren Spenden abhängig. Sollten Sie uns unterstützen wollen, freuen wir uns über jeden Betrag: Archeverein Eilenburg e.V. • Volksbank Delitzsch eG • IBAN: DE94 8609 5554 0112 5281 21

Adventskonzert der Kantorei

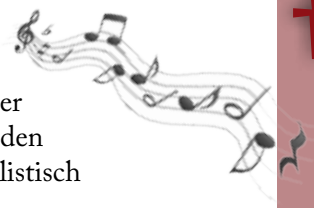
Am ersten Adventssonntag, dem 1. Dezember, um 17 Uhr, gestaltet die Kantorei gemeinsam mit einem kleinen Instrumentalensemble (zwei Geigen, Cello und Truhenorgel) das alljährliche Adventskonzert. In diesem Jahr wird eine hübsche Adventskantate mit dem Titel „Mache dich auf, werde Licht“ von Wolfgang Carl Briegel erklingen. Außerdem singt die Kantorei eine Kantate über das Weihnachtslied „Nun singet und seid froh“ in der lateinischen Version „In dulci jubilo“ von Dietrich Buxtehude. Des Weiteren erklingen natürlich zur Einstimmung in die schöne Adventszeit viele alte und neue Advents- und auch schon einige Weihnachtslieder. Susanne Ferl hat zwei solistische Lieder vorbereitet. Und so wird es ein abwechslungsreicher Nachmittag, bei dem auch eine Triosonate von Händel von den Instrumentalisten erklingt. Der Eintritt ist frei (anders als im Jahresprogramm angekündigt). Es wird am Ausgang eine Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit der Gemeinde eingesammelt.



Weihnachtsliedersingen, Adventsandacht und Orgelmomente im Rahmen des Eilenburger Weihnachtsmarktes

Alle sangesfreudigen Eilenburgerinnen und Eilenburger sind am Freitagabend, dem 13. Dezember, um 18 Uhr, in die Stadtkirche eingeladen. Beim gemeinsamen Liedersingen kann man in großer Runde und unter Instrumentalbegleitung von Lena Ruddies Advents- und Weihnachtslieder singen. Gerade für Menschen, die keine Zeit oder Muße haben in einem Chor zu singen, ist das eine schöne Gelegenheit in einer Gruppe gemeinsam zu singen und sich so auf eine traditionelle Weise auf die Weihnachtszeit wahrhaftig „einzustimmen“. Dieses Jahr gibt es ein neues Heft mit einer überarbeiteten Liedauswahl, in dem auch ein paar internationale Weihnachtstöne Einzug erhalten haben (Jingle bells, We wish you a merry christmas, u.a.). Zwischen-





durch gibt es zwei, drei Songs des neuen Popchores der Rinckart-Gemeinde. Und da dieses Liedersingen auf den schwedischen Lucihtag fällt, wird es auch dieses Lied solistisch zu hören geben.

Am Sonnabend, dem 14.12., lädt die Gemeinde um 19 Uhr zur modernen Andacht ANGEDACHT ins Kirchenschiff ein. Auch hier musiziert der Popchor und lädt alle zum Zuhören ein. Anders als im Jahresprogramm angekündigt, finden die „Orgelmomente“ am Sonntag, dem 15.12., um 16 Uhr, in der Chorkirche statt. Eine halbe Stunde erklingt adventliche und weihnachtliche Orgelmusik an der Sauer-Orgel und an der Truhengorgel, gespielt von Kantorin Lena Ruddies.

Ende Februar beginnen die Proben für das Kindermusical „Nach uns die Sintflut“

Die Singschule wird das Kindermusical „Nach uns die Sintflut“ von Johannes Matthias Michel nach den Winterferien einstudieren. Es verbindet die Geschichte der Arche Noah mit einem modernen Hochwasser und dessen ökologischen Ursachen und Folgen.

Dabei wird es eine Kooperation mit dem Kinderchor der Grundschule in Jesewitz unter Leitung von Jeanette Weitzel geben. Auch die „Musical-Mäuse“ der ökumenischen KiTa St. Marien werden dabei sein. Erster Probentermin ist Mittwoch, der 26. Februar, im Gemeindehaus. Eltern können ihre Kinder gerne ab 2020 für dieses Projekt bei Lena Ruddies (siehe Kontakte) anmelden. Die Aufführung findet beim Stadtfest 2020 in Eilenburg am Sonntag, dem 7. Juni,

um 15 Uhr, in der St. Nikolai-Kirche statt.



Das komplette Programm des Weihnachtsmarktes in St. Nikolai:

Freitag, 13.12.2019

- 17:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung
 18:00 Uhr Nikolaikirche „Alles singt“ in Eilenburg – Weihnachtslieder / offenes Singen für Jedermann mit Kantorin Lena Ruddies an der Truhengorgel
 18:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung

Samstag, 14.12.2019

- 15:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung
 15:30 Uhr Nikolaikirche Jürgens Liederkiste – Mitmachspaß für Kinder im Alter zw. 3 und 10 J.
 16:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung
 16:45 Uhr Nikolaikirche Puppentheater für die ganze Familie - „Die Geschichte vom Mäuschen“
 17:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung
 19:00 Uhr Nikolaikirche Moderne Andacht

Sonntag, 15.12.2019

- 15:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung
 15:00 Uhr Nikolaikirche Ballett- und Tanzstudio Katharina Freystein
 16:00 Uhr Nikolaikirche Weihnachtliche Orgelmomente
 16:00 Uhr Nikolaikirche Turmführung

Änderungen vorbehalten

Gottesdienste mit musikalischem Akzent:

- Sa., 14.12., 19 Uhr, St. Nikolai** ANGEDACHT im Advent mit dem Rinckart-Popchor
Di., 24.12., 15 Uhr, St. Nikolai Traditionelles Krippenspiel mit Kindern der Singschule und Gastspielern.
Di., 24.12., 17 Uhr, St. Marien Die Martin – Rinckart – Kantorei und verschiedene Instrumente gestalten gemeinsam die Christvesper. Es erklingen traditionelle Weihnachtslieder und Choräle sowie festliche Orgelmusik.
Sa., 1.2., 17 Uhr, St. Nikolai ANGEDACHT mit der Rinckart-Singschule



Weihnachtsköstlichkeiten in der Marienkirche

Die Evangelische Kirchengemeinde „Martin Rinckart“ lädt am 22. Dezember um 10.30 Uhr zum „Offenen Adventsfenster“ in die St. Marien Kirche ein. Kantorin Lena Ruddies spielt adventliche Klänge auf der Geißler-Orgel und erzählt Wissenswertes über das schöne Instrument. Kirchenführerin und Burgvereinsmitglied Angela Glas erzählt einige interessante Dinge aus der etwas über 1.000 Jahre alten Geschichte der Eilenburger Bergkirche.

Anschließend sind alle eingeladen, bei Glühwein und Weihnachtsgebäck noch ein wenig miteinander ins Gespräch zu kommen.



25 Jahre erfolgreiche Vereinstätigkeit

Als sich am Reformationstag 1994 zwölf Enthusiasten entschlossen, den Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadtkirche St. Nikolai weiter voranzubringen, war sicher nicht jedem/jeder klar, worauf er/sie sich außer der Begeisterung da einließen. Aber der Förderverein wuchs und wurde erfolgreich. Zeitweilig unterstützten bis zu 71 Mitglieder das Vorhaben. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind es 52 Mitglieder bis weit über die Stadtgrenzen hinaus. Viele Spender, Sponsoren und Fachkräfte unterstützten den Wiederaufbau. Dafür danken der Vorstand und im Besonderen Matthias Danzmann als langjähriger bewährter Vorsitzender sehr herzlich.

Bereits kurz nach Kriegsende begannen unsere Vorfahren unter schwierigsten Bedingungen den Wiederaufbau. So entstand 1952 die provisorische Turmhaube, 1953 erfolgte der Sakristeiaus- und 1955 der Dachaufbau. 1961 erhielt die Chorkirche ihr Gewölbe zurück und eine einmanualige Sauerorgel. Das Kirchenschiff erhielt 1977 eine provisorische Leichtbaudecke.

Darauf aufbauend konnte der Förderverein ab 1994 folgende Vorhaben aktiv unterstützen: 1997 entstand die barocke Turmhaube mit offener Laterne, 1998 drei Stützpfeiler (von dreizehn) saniert, 2001 Instandsetzung der Turmfassade, 2002 denkmalpflegerische Restaurierung der Chorkirche und Rinckartkapelle (Sakristei) einschließlich Heizungseinbau, 2002 Beseitigung großer Hochwasserschäden, 2005 Trockenlegung der Kirchenfundamente, 2005 Sanierung des Marien/Georgsaltars. Ebenfalls 2005 Wiederaufbau des Wendelsteines im Turm mit zum Teil Rochlitzer Porphy. 2006 Erneuerung Dacheindeckung (Schiff, Chor, Nordanbau) und Wiederaufbau der Fürstenloge. Damit konnte 2006 der äußere Wiederaufbau abgeschlossen werden. Von 2003–2009 Wiederherstellung des Glockengeläutes mit fünf Bronzeglocken, dazu mussten drei Glocken neu gegossen werden.



Wenn auch noch nicht alle Aufgaben geschafft sind, so erfüllt uns das Erreichte mit großer Dankbarkeit. Der Förderverein arbeitet und baut zum Wohle der Kirchengemeinde und unserer Stadt Eilenburg. Vor allem aber, und das wollen wir nicht aus den Augen verlieren, arbeiten und bauen wir „ZUR EHRE GOTTES“, so wie es unser verehrter Vereinspartner aus Rathenow, Herr Dr. Heinz-Walter Knackmuß, spiritus rector im dortigen „Förderkreis zum Wiederaufbau der Sankt-Marien-Andreas-Kirche“, nicht müde wird zu betonen. Ernst Gottlebe

Martinsspiel in der Stadtkirche 2019

Am Montag, dem 11. November 2019 lud die Evangelische Kirchengemeinde Eilenburgs gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde wieder zum Martinsfest in die Stadtkirche St. Nikolai ein. Um 17 Uhr erzählten und sangen die Kinder des Kinderchores „Rinckart – Singschule“ gemeinsam mit den „Musical-Mäusen“ der ök. KiTa St. Marien die Geschichte vom Heiligen Martin nach. Die 15 Kinder zwischen 4 und 13 Jahren spielten verschiedene Ausschnitte aus dem Leben des großherzigen Mannes nach, der vor vielen Jahren, seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Pfarrerin Edelgard Richter und Kantorin Lena Ruddies gestalteten gemeinsam die Andacht, in der die Aufführung der Kinder im Mittelpunkt stand. Ein absoluter „Niedlichkeitsbonus“ wurde den Kleinen zu Teil, die teilweise das erste Mal auf so einer großen Bühne standen, während bei den Großen schon mancherlei durchaus geübte Gesangsstimme zu hören war. Anschließend ging es mit einem Laternenumzug samt Martinsreiter, musikalisch kräftig und festlich ausgeschmückt durch den Eilenburger Fanfarenzug, zur katholischen Kirche. Immer wieder eine schöne Tradition mit so vielen Laternen und Lichtern durch Eilenburgs Straßen zu pilgern. Am Ziel angekommen, sorgte Pfarrer Schade auch in diesem Jahr wieder für das schöne Lagerfeuer im Pfarrgarten, an dem dann die Martinshörnchen miteinander geteilt wurden. Das Mehrgenerati-





onenhaus kümmerte sich eifrig um die Organisation und Absicherung des Umzugs und versorgte die Teilnehmer mit heißen Getränken. Bratwurst-Jimmy hatte ordentlich zu tun, denn die Nachfrage nach Würstchen schien kein Ende zu nehmen. Und so kam man auch in diesem Jahr miteinander am Lagerfeuer gemütlich ins Gespräch und die Kinder tobten vergnügt durch den Pfarrgarten. Das Martinsfest ist ein beliebter Höhepunkt im Eilenburger Spätherbst

und lies auch in diesem Jahr wieder viele Laternen leuchten. Vielleicht lässt sich ja der ein oder andere Besucher des Festes durch die Martinsgeschichte dazu animieren, weiterhin „ein Licht in die Welt zu tragen“, wie es in dem schönen Lied heißt.



Morgengebet in der Nikolaikirche
jeden Donnerstag 8 Uhr

Abendgebet in der Marienkirche
jeden Freitag 18 Uhr

Andachten in Senioren- und Pflegeheimen

DRK-Senioren- und Pflegeheim

Walter-Stöcker-Straße 8 a

Donnerstag 15.30 Uhr:
12.12., 23.1. und 27.2.

Seniorenresidenz

Sydowstraße 1c

Dienstag 10.30 Uhr:
10.12., 14.1. und 11.2.

Caritas-Altenpflegezentrum

St. Martin

Rödgener Landstraße 16

Dienstag 10 Uhr:
17.12., 28.1. und 25.2.

Das Morgengebet und die Abendandacht sowie die Andachten in den Senioren- und Pflegeheimen sind öffentliche Veranstaltungen. Besucher sind gern gesehen.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag, den 15.12., 19.1. und 16.2.
um 15 Uhr im Gemeinderaum Nikolaiplatz 3

Spätlese - Gespräche über Gott und die Welt

Mittwoch, 4.12., 8.1. und 5.2. um 19 Uhr im Gemeinderaum Nikolaiplatz 3

Seniorengesprächskreis

Mittwoch, 11.12., 8.1. und 12.2. um 14 Uhr im Gemeindesaal Nikolaiplatz 3, 1. OG

Seniorenspielkreis

Mittwoch, 22.1. und 26.2. um 14 Uhr im Gemeindesaal Nikolaiplatz 3, 1. OG

Café International

Café für Paten, Flüchtlinge und Interessierte

Freitag, 6.12., 10.1. und 7.2. um 17 Uhr, im Mehrgenerationenhaus Arche, Nikolaiplatz 3, 2. OG

Treffen der Paten am Dienstag, 3.12., 7.1. und 4.2. um 18 Uhr in der Arche Nikolaiplatz 3, 2. OG

Interkultureller Handarbeitstreff

jeden Mittwoch 15 - 17 Uhr
mit Frau Richter im Mehrgenerationenhaus Arche, Nikolaiplatz 3, 2. OG

Rinckart-Singschule

für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren
jeden Mittwoch 16.15 - 17 Uhr
Nikolaiplatz 3, 1. OG

Martin-Rinckart-Kantorei

jeden Donnerstag 19 - 20.30 Uhr
Gemeindesaal, Nikolaiplatz 3, 1. OG

Popchor

jeden Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr
Gemeindesaal, Nikolaiplatz 3, 1. OG



Rinckart-Flöten

jeden Mittwoch 17.30 - 18.30 Uhr
Nikolaiplatz 3, 1. OG

Kirchenmusik im Internet:

www.kirchenmusik-eilenburg.de

Info zu Kinder-Gottesdiensten und zu ANgeDACHT

Bitte melden Sie sich bei mir unter *lena.ruddies@arcor.de* an, wenn Sie gerne per E-Mail an den nächsten stattfindenden Kindergottesdienst erinnert werden möchten. Oft fällt

er zusammen mit der modernen Andacht am Samstag-nachmittag, unserem ANgeDACHT. Ein Impuls für Anfänger im Glauben und Menschen, die auf der Suche sind. Gedankliche Impulse für ein sinnerfülltes Leben, Kinder-Gottesdienst und ein Innehalten in stressigen Zeiten, das alles ist ANgeDACHT.

Lena Ruddies



KIRCHE MIT KINDERN

Rückblick



Die Orgelmaus, alias Susanne Ferl, unterhielt sich mit Kantorin Lena Ruddies auf der Orgelempore beim Marienkirchen-Fest Ende September. Den Anwesenden wurde so auf unterhaltsame Weise erklärt, wie die schöne Geißler-Orgel funktioniert und klingt.

Rückblick

Aus unserem Gemeindeleben

Sie haben in den Monaten Dezember, Januar und Februar Geburtstag? Dann übermitteln wir Ihnen einen ganz herzlichen Gruß mit allen guten Wünschen für das neue Lebensjahr und verbunden mit der Bitte um Gottes Segen, dass Sie sich auch weiterhin unter seinem Schutz geborgen wissen dürfen.

Datenschutz: Ihre personenbezogenen Daten unterliegen dem Schutz des EKD-Datenschutzgesetzes (DSG-EKD). Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten zugestimmt haben, gratulieren wir Ihnen im Gemeindebrief namentlich.

*„Gott, mein Herz ist bereit, ich will singen und spielen. Wach auf, meine Seele!“
Psalm 108,2*

In die heilige christliche Kirche wurden durch die Taufe aufgenommen:

Franz Georg Schneider, Mattea Marie Vogel,
Fiona Michelle Marion Bettina Knote

„Denn die Weisheit wird in dein Herz einziehen, und das Wissen wird deiner Seele wohl tun. Die Umsicht wird über dir wachen und die Einsicht wird dich beschützen.“ Sprüche 2, 10-11

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

Konstantin & Barbara Geißler geb. Schneider
Maik Vogel & Madlén Vogel-Wittig geb. Nebe

„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“ Ruth 1,16

Heimgerufen und kirchlich bestattet wurden:

Frau Sieglinde Stock, 78 Jahre

Frau Elfriede Danzmann, 90 Jahre

„Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich. Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen, wenn's nicht so wäre, hätte ich's euch gesagt, Denn ich gehe ja hin, um die Stätte für euch bereitzumachen.“ Johannes 14, 1-2

Die Gemeinde sucht Leute, die Lust haben sich über die optische Gestaltung eines zweiten Banners für die monatliche moderne Andacht ANgedACHT Gedanken zu machen (Schrift, Farbe, Bilder, etc.). Wer Interesse daran hat, in diese Richtung mitzudenken, meldet sich bitte im Gemeindebüro.

Nicht nur wir in *Deutschland* feiern Weihnachten. Auch die Christen in anderen Ländern feiern das Fest der Geburt Jesu Christi. Im Folgenden richten wir unseren Blick mal auf einige christliche Staaten und schauen, wie dort Weihnachten gefeiert wird.



In *Italien* wird, wie bei uns, auch eine Krippe aufgestellt. Die Figuren sind meist handgeschnitzt und wertvoll. Anders ist allerdings, dass nicht der Weihnachtsmann die Geschenke bringt, sondern die gute Fee Befana und sie kommt auch erst am 6. Januar.

Fröhlich wird in *Mexiko* gefeiert. Kinder basteln Figuren (Maria, Josef, das Jesuskind und ein Esel), mit denen sie dann durch den Ort ziehen. An jeder Tür bitten sie um Essen und ein Zimmer für die Nacht. Irgendwann finden wir Unterkunft und dann wird gegessen, gesungen und getanzt. Da es in Mexiko keine Tannen gibt, werden Kerzen auf große Kakteen gesteckt. Die Geschenke gibt es auch erst am 6. Januar, sie stecken in den Schuhen, die abends an die Fenster gestellt werden.

Hoch im Norden, in *Schweden*, wird der „Lucia-Tag“ begangen. Am 13. Dezember trägt die Lucia-Braut ein weites, weißes Gewand, auf dem Kopf Kerzen in einem Kranz aus Preiselbeerblättern. Lucia bringt Licht und Freude in die Häuser und bekommt dort kleine Geschenke. Begleitet wird sie von Brautjungfern.



Ganz anders feiert *Spanien* Weihnachten, es ist ein lärmendes, fröhliches Fest. Am Weihnachtsabend gibt es ein großes, buntes Feuerwerk, es wird gegessen, getrunken und getanzt. Den Christbaum kennen die Spanier erst seit einigen Jahren, denn Tannen wachsen nur im hohen Gebirge und sind deshalb teuer. Die Kinder bekommen am Weihnachtsabend kleine Geschenke.

Die Ansprechpartner



Vorsitzende/r
Gemeindekirchenrat

Die Wahl fand erst nach Redaktionschluss des Rinckart-Boten statt.



Pfarrerin
Edelgard Richter

Telefon: 03423 754478 (659094)
edelgard.richter@freenet.de



Mehrgenerationenhaus
Arche Eilenburg
Yvonne Pötzsch

Telefon: 03423 604033
mgb@arche-eilenburg.de
www.arche-eilenburg.de



Kantorin
Lena Ruddies

Mobil: 0177 2169531
Büro: 03423 7002989
lena.ruddies@arcor.de
www.kirchenmusik-eilenburg.de



Regionale
Gemeindesekretärin
Kornelia Lutzke-Richter

Gemeindebüro: Die. 9 - 16 Uhr
Do. 14.30 - 17.30 Uhr
Mobil: 0160 1470210
Telefon: 03423 602056
Fax: 03423 604024
rinckart-gemeinde-eilenburg@t-online.de

Anschrift
Nikolaiplatz 3 * 04838 Eilenburg

im Internet
kirche-eilenburg.de
kirche-in-nordsachsen.de
→ *Pfarrbereiche* → *Eilenburg*

Bankverbindung
IBAN: DE58 8605 5592 2210 0005 08
BIC: WELADE8LXXX

Donnerstags ist die Nikolaikirche für alle von 10 bis 16 Uhr geöffnet.